

Wolfram Mehring

Nach einem Studium der Philosophie und Literatur an der Sorbonne war Wolfram Mehring zunächst im Hörspielbereich tätig, bevor er 1958 das Théâtre de la Mandragore und das Centre International de Recherches Théâtrales in Paris gründete. Von 1966 bis 1970 übernahm Mehring die künstlerische Leitung des Théâtre du Vieux Colombier, Paris. Seitdem ist er nicht nur in Frankreich und Deutschland, sondern auf allen Kontinenten als Regisseur, Autor und Lehrer tätig. Seine Märchenspiele über fremde Kulturen sind in den neunziger Jahren entstanden. "Wir alle leben unter demselben Himmel, doch hat jeder seinen eigenen Horizont. Das Besondere des kindlichen Horizonts ist seine unendliche Weite. Alles kann ihn bevölkern, alles hat Platz in ihm. Doch zu oft reduziert ihn eine phantasielose Erwachsenen-Autorität, bis nur noch das für den eigenen Nutzen quantifizierbare Zweckmäßige Platz in ihm findet, das Ego den Zugang zum anderen verstellt." (Wolfram Mehring)

Theaterstücke

Das Hirtenmädchen Aymineh

Uraufführung:

14.11.1992 | Städtische Bühnen, Freiburg

Der Zigeunerwagen

Uraufführung:

23.11.1994 | Badisches Staatstheater, Karlsruhe

Die Schneekönigin

Uraufführung:

06.11.2005 | Städtische Bühnen, Münster

Regie: Wolfram Mehring

Ein Kranich im Schnee

Uraufführung:

17.11.1990 | Städtische Bühnen, Freiburg

Feuertanz

Uraufführung:

23.11.1991 | Städtische Bühnen, Freiburg

Reineke Fuchs

Uraufführung:

16.03.1997 | Rheinisches Landestheater, Neuss

Zum Paradies der Katzen

Uraufführung:

11.12.1993 | Badisches Staatstheater, Karlsruhe